

DIG-Theorie: Streifzüge durch die Filmgeschichte (gLV)

Das Hongkong-Kino

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
 Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
 Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film - Production Design > Projektstudium > Alle Semester
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Master allgemein > 1. Semester > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Master allgemein > 3. Semester > Wahl

| | |
|------------------------------|---|
| Nummer und Typ | BFI-FIPD-THp-01.MFI.20H.004 / Moduldurchführung |
| Modul | Theorie BFI, 1 Credit |
| Veranstalter | Departement Darstellende Künste und Film |
| Leitung | Till Brockmann |
| Zeit | Mi 11. November 2020 bis Mi 16. Dezember 2020 / 17:15 - 21 Uhr |
| | 6 Termine mittwochs |
| Anzahl Teilnehmende | maximal 100 |
| ECTS | 1 Credit |
| Voraussetzungen | Keine |
| Lehrform | Seminar |
| Zielgruppen | Bachelor Film / Studierende ab 3. Semester (Wahlpflicht) Bachelor Film, Production Design / Studierende ab 3. Semester (Wahl) Pflicht für alle Teilnehmenden des Seminars „Theorie/Methodik: Filmgeschichte – Make a Noir“ Master Film / alle Studierende (Wahl) ZHdK / alle Studierende (geöffnete Lehrveranstaltung, gLV) |
| Lernziele / Kompetenzen | Grundlegende Kenntnisse einer historisch einflussreichen Filmtradition. |
| Inhalte | Der berühmte amerikanische Filmwissenschaftler David Bordwell urteilt über das HK-Kino wie folgt: «Since the 1970s it has been arguably the world's most energetic, imaginative popular cinema». Filmemacher wie John Woo oder Wong Kar-wai und Stars wie Jackie Chan haben längst auch im Westen Kultstatus erreicht. Kennzeichnend für etliche Werke ist der spielerische und kreative Umgang mit filmsprachlichen Mitteln. Die Veranstaltung soll eine erste Annäherung an dieses quirlige Kino bieten und dabei filmhistorische, ökonomische und ästhetische Aspekte beleuchten, dabei kommen kommerzieller Mainstream ebenso zur Sprache wie künstlerisch ambitionierte Studioproduktionen. Auch der Einfluss auf das amerikanische Actionkino sowie die heutige bedeutende Filmproduktion der Volksrepublik China werden ein Thema sein. |
| Bibliographie / Literatur | Bordwell, David (2000) Planet Hong Kong: Popular Cinema and the Art of Entertainment, Cambridge: Harvard University Press. Weitere Texte werden als Scan im Vorfeld der Veranstaltung verteilt. |
| Leistungsnachweis / | Präsenz; aktive Teilnahme. |

Testatanforderung

Termine 11.11. / 18.11. / 25.11. / 02.12. / 09.12. / 16.12.2020

Dauer 6 Termine mittwochs 17:15 - 21:00 Uhr

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

Bemerkung Anmeldung: für Studierende der Fachrichtung Film mittels ClickEnroll / für alle anderen ZHdK Studierenden per Email an carmen.pfammatter@zhdk.ch mit Angabe von Name, Vorname, Studiengang.
ECTS-Credits werden nur in Absprache mit den jeweiligen Studiengangssekretariaten angerechnet, bitte die zuständige Person gleich mit angeben.